Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 3 (1927)

Heft: 3

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

UND



Mißverstanden.
«Heute sind es 25 Jahre, seit ich in Ihren
Diensten stehe.» Kassier: Diensten stehe.»
Prinzipal: «Sie sehen zu Ihrem Alter wirklich noch famos aus.»

Berechtigter Entschädigungsan-spruch. «Wie wollen Sie denn begründen,» fragte der Richter die Dame, die eine Schaden-ersatzklage angestrengt hatte, «daß der Daumen wirklich 1000 Franken Wert ist?» «Es ist der Daumen,» erwiderte die resolute Klägerin, «unter dem ich meinen Mann halte.»

Eine tierfreundliche Gemeinde. In dem württembergischen Schwarzwaldstädtchen Calw befand sich lange Jahre hindurch an einem Winkel der Ledergasse folgende Inschrift: «Hier ist es bloß den Hunden erlaubt!»

Nach Einstein. Er: «Ich verstehe gar nicht, daß du es hier langweilig findest. Ich finde es hier sehr hübsch.» Sie: «Ja, du bist auch mit mir hier — ich aber

mit dir!»

Noblesse oblige. Lord Aberdeen fuhr im Schlafwagen des Schnellzuges von London nach Glasgow. Ein Fremder saß ihm gegenüber.

Nach einer Weile sagte der Fremde: «Entschuldigen Sie, darf ich mir die Frage erlauben, ob Sie reich sind?»

«Nun, ich habe zu leben,» war die Antwort «Nun, ich habe zu leben,» war die Antwort. «Darf ich Sie fragen, wie reich Sie sind?» fuhr der Fremde fort. Da meinte der Lord: «Ich habe mehrere hun-

derttausend Pfund.»

«So,» sagte der Fremde, anscheinend sehr er-staunt, «wenn Sie so reich sind, dann sollten Sie doch lieber ein Abteil allein nehmen, als andere Leute durch Ihr Schnarchen stören.»

Morizl. Der Lehrer sagt zum kleinen Mo-ritz: «Seligmann, du riechst schlecht!! Geh' nach Hause und sag' deiner Mutter, sie soll'

nach Hause und sag deiner Mutter, sie solf dich ordentlich waschen!

Am nächsten Tag bringt Morizl folgenden Brief in die Schule:

«Sehr geehrter Herr Lehrer! Mein Morizl ist kein Veilchen. Ich habe Ihnen nicht geschickt mein Morizl, daß Sie sollen an ihm riechen, sondern daß Sie film sollen lernen.

Hochschitungsvall Rosa Seligmann.

Hochachtungsvoll Rosa Seligmann.»

Die junge Hausfrau. Die junge Frausteht mit dem Kochbuch in der Hand am Herd:
«Ach Gott, der Pudding steht schon in hellen Flammen, und ich muß noch zehn Minuten war-ten, bis ich ihn vom Feuer nehmen darf.»

Unbegreiflich. «Er hat sich soeben ein

Auto gekauft.» «Kaum glaublich, er, der so sehr am Leben

Nach dem Sprichwort. «Das ist wirklich ein Skandal, mich mit meinem eigenen Pro-

Kuristen zu betrügen.»
«Ja, es heißt doch immer: Wie der Herr, so der Knecht. Ich wollte mich überzeugen, ob das wahr ist.»

Modernes Rendez-vous. «Dürfte ich

Sie um ein Rendez-vous bitten?>
«Bedaure, ich bin verheiratet.»
«Das trifft sich glänzend, ich bin auch verheiratet und bedaure es auch.»

Bilder-Rätsel



Diamant-Rätsel

F		A D E	A B D E	B D E		N	1
	N		RTUV				

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wag-rechten Reihen bezeichnen: 1. Konsonant; 2. Gestalt aus dem Nibelungenlied; 3. Tugend; 4. Kulturfaktor; 5. Astronom. Begriff; 6. Gesellschaft; 7. Südfrucht; 8. Weide; 9. Konsonant.

Die mittlere wagrechte und die mittlere senkrechte Reihe sind gleichlautend.

Versteck-Rätsel

Aus den nachfolgenden Wörtern sind je drei nebeneinander stehende Buchstaben so herauszunehmen, daß sie nach ihrer Zusammenstellung ein Zitat aus der "Jungfrau von Orleans" ergeben.

(Ch = 1 Buchstabe).

(Ch. = 1 Buchstabe).

Verunstaltung, Erinnerung, Hindustan, Kriegsfall, Abendstunde, Verständigung, Schmuckgegenstand, Südrussland, Veruntreuung, Vergebung, Sehnsuchtstraum, Mittagsonne, Verderbnis, Geldumsatz, Dummheiten, Reitkunst, Wasserdämpfe, Offenbarung, Göttertrank, Mut-

terglück, Halbinsel, Herbstzeitlose, Strafverfahren, Morgengebet, Wagenschmiere.

Visitkarten-Rätsel

Rosa H. Theerin

Thun

Aus Name und Ort ist der Beruf der Dame zu erraten.

Auflösung zum Kreuz-Silbenräfsel in Nr. 2

				PA				
RO	HAN		FLO	RI	DA		LE	DER
	SA	HA	RA		MEN	TO	NE	
						RE		
	NEU	BREI	SACH		A	RO	SA	
NE	RO						LI	RE
	SE	BAL	DUS		RO	MA	NE	
		LA				DEI		
	ME	DE	A		MA	RA	BU	
VA	TER		DAM	HIR	SCHE		DE	GEN
				SE				

Auflösung zum Magischen Quadrat in Nr. 2

1. Blau, 2. Lauf, 3. Auge, 4. Ufer

Auflösung zum Gitter-Rätsel in Nr. 2

1. Silbe 1. Nidau

2. Panne 2. Abend

Auflösung zum Visitkarten-Rätsel in Nr. 2

Maschinenstrickerin







NERVI MIRAMARE STRANDHOTEL
Direkt am Meere
Angenehmes Famillenhaus

Liegner & Dann kommen Sie und hören Sie sich doch

pam kommen Sie und noren Sie sten dou unverbindlich den neukonstruierten (RRAMNOPHON, HIS MASTERS VOICE" an Sie werden staumen über die Klar-neit und Tonfülle die ausgeprägte Plastik und dynamische Korrektheit in der Wiedergabe jeder Art Mussik Erist eine durchgreifende Neuerung auf dem Gebiele des Grammophonbaues. Ihrentreundl Besude rottlet sich die Generalvertreung für die Schweie

Alcool de Menthe Américaine

nützen Sie in Ihrem Thre Insertionen au Zürcher Illustrierte

HOTFI Habis-Royal ZÜRICH Restauran



KAUFE AUS DEINER ZEITUNG UND DU KAUFST GUT!

